



Kempen, den 04.10.2009

Rundschreiben 3 / 2009

Liebe Orchideenfreundinnen und Orchideenfreunde,

ein etwas durchwachsenes Orchideenjahr 2009 ist zu Ende, auch die letzten „Helleborine’s“ dürften jetzt verblüht sein, wenngleich die ersten Winterblatt-Rosetten von Bienen-Ragwurz oder Brand-Knabenkraut sicher nicht mehr lange auf sich warten lassen...

Der AHO NRW freut sich sehr, dass wir bei der aktuellen Überarbeitung der „Roten Liste der gefährdeten Pflanzen in Nordrhein-Westfalen“ bereits in der derzeit laufenden Abstimmungsphase mit eingebunden wurden. Zur Erinnerung: die derzeit gültige „Rote Liste“ stammt aus dem Jahr 1999, seitdem hat sich ja bei der Gefährdungssituation mancher Arten schon einiges getan, teils zum Guten, teils zum Negativen. Auch diese Entwicklungen versucht die „Rote Liste“ widerzuspiegeln, was sich dann in einer Herauf- oder Herabstufung der Arten zeigen wird. So konnten ja die „mediterranen“, wärmeliebenden Orchideen wie die Bienen-Ragwurz, die Bocks-Riemenzunge oder auch die Pyramidenorchis in ihrer Verbreitung zulegen, während manche Art der Feuchtwiesen vom schon niedrigen Niveau in 1999 noch weiter abgefallen sein dürfte. Wir werden Sie auf dem Laufenden halten, wenn es zum Thema „Rote Liste“ spruchreife Neuigkeiten gibt!

Neuigkeiten gibt es auf jeden Fall von unserer AG Eifel, die jetzt seit 20 Jahren (!!!) durch die unermüdliche Arbeit von Angelika und Heinz Baum (Organisation) sowie von Roderich Wehner (Eifel-Kartierung) wächst und gedeiht. Ich sehe die Entwicklung – wie so manches Mal im Leben – mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Traurigkeit (in die sich aber sehr große Portion Dankbarkeit und tiefe Bewunderung mischt), weil die drei genannten Personen zum nächsten Treffen der AG Eifel ihre Tätigkeit in der ersten Reihe der Arbeitsgruppe niederlegen wollen und werden. Freude, weil die AG Eifel mit neuen Verantwortlichen weitermachen wird, welche die Kartierung, die Pflegearbeiten, Kontakte zu Behörden und Biostationen, Öffentlichkeitsarbeit weiterführen und auch weiterentwickeln wollen. Namentlich sind dies Herr Klaus H. Käselau, Frau Beatrice Lange und Herr Franz Opitz (zumindest Letzterer bei Eifel-Orchi-Süchtigen bekannt wie ein „bunter Hund“). Sicherlich wird die Übergabe des Staffelstabes in der Eifel auch in Westfalen, genauer in Bergkamen, bei unserem Jahrestreffen am 14.11. ein Thema sein. Ansonsten weise ich auf das Eifel-Treffen am 24.10. (13 Uhr!) hin, wo nicht nur der symbolische Staffelstab weitergereicht wird, sondern auch mehrere „Leckerlis“ in Form von spannenden Vorträgen auf dem Programm stehen. Wer kann, der sollte dort hinkommen!

Kleiner Tipp am Rande: schauen Sie doch einmal auf unserer Homepage die Bilder und den Kurzbericht zur letzten Pflegemaßnahme am Ripsdorfer Moor (Kreis Euskirchen) von Herrn Käselau (www.aho-nrw.de).

Arbeitskreisleitung

Dr. Michael Luwe
Fichtenweg 7
47906 Kempen
Tel.: 02152/516663

Stellvertreter

Heinz Baum
Klettenberggürtel 13
50939 Köln
Tel.: 0221/461274

Dr. Dieter Wenker
Schulstr. 32
44289 Dortmund
Tel.: 02304/45655

Geschäftsstelle

Wilfried Kuhn
Am Zuckerloch 12
42111 Wuppertal
Tel.: 0202/772355

Geschäftskonto

Stadtsparkasse Haan
BLZ: 303 512 20
Kto.-Nr.: 218 578

Nicht ganz so gut waren in diesem Jahr die Nachrichten von der „Spatenbotaniker-Front“. Genau genommen fehlen mir bei diesen Nachrichten eigentlich die Worte. Nachdem bereits im Frühsommer erste Mails aus anderen Bundesländern (u.a. aus Brandenburg) auf massive und wohl professionelle illegale Ausgrabungen von teils extrem seltenen Orchideenarten aufmerksam machten, gab es in diesem Sommer auch in Ostwestfalen u.a. beim Frauenschuh kriminelle Räubereien. Diese wurden selbstverständlich zur Anzeige gebracht und werden - bislang ohne durchgreifenden Erfolg - polizeilich verfolgt. Die Art der Pflanzenentnahme lässt auf große Professionalität schließen, die Delikte im Kreis Höxter wurden nur zufällig entdeckt, da offenbar sehr geschickt versucht wurde, den Pflanzendiebstahl und den Naturfrevel zu tarnen. Falls Sie Biotopveränderungen feststellen, die Sie an Pflanzenräuber denken lassen, oder falls Sie im Internet oder im „realen Leben“ Hinweise auf illegalen Handel mit heimischen Orchideen bemerken, lassen Sie dies bitte uns und/oder die Strafermittlungsbehörden wissen.

Rundum positiv zu bewerten sind dagegen zwei Neuerscheinungen bei der Orchideenliteratur. Zum einen die „Orchideenwanderungen in Thüringen“ von Wolfgang Eccarius und Helga Dietrich. Erscheinungsdatum Herbst 2009, Preis 26,90 Euro (bzw. 21,90 Euro Subskriptionspreis). Information und Bestellung im Internet bei www.echinomedia.de. Die andere Neuerscheinung betrifft die Rhön, also ebenfalls Thüringen, aber auch Hessen und Nordbayern: „Orchideen in der Rhön“ von Marco Klüber. Erscheinungsdatum voraussichtlich Ende 2009, Preis 23,90 Euro (bzw. 19,50 Euro Subskriptionspreis). Information und Bestellung im Internet bei www.edition-alpha.de. Wir werden zu beiden Büchern auch in Bergkamen Prospekte auslegen.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Orchideen-Beobachtungen und Fundmeldungen für 2009 an unseren Kartierungsleiter zu senden: Günter Westphal, Emschestraße 8, 45525 Hattingen (Gue.Westphal@t-online.de). Übrigens: die Kartierungsanleitung und die Kartierungsbögen sind derzeit in Überarbeitung, damit für die Mitarbeiter und andere Melder die ganze Sache etwas einfacher und problemloser wird.

Noch ein wichtiger Punkt:

Der AHO NRW dankt allen Spendern für ihre finanzielle Unterstützung und den Mitarbeitern, welche die Kostenpauschale für 2009 überwiesen haben!

Es ergeht die Bitte an die Mitarbeiter, die die Kostenpauschale für 2009 noch nicht bezahlt haben, den Beitrag für 2009 auf folgendes Konto zu überweisen (wir haben kein Einzugsverfahren!):

BUND-NRW e.V. – AHO; Stadtparkasse Haan, BLZ 303 512 20, Konto-Nr. 218578

Für Überweisungen aus dem Ausland: **IBAN: DE20 3035 1220 0000 2185 78**
SWIFT (BIC): WELADED1 HAA.

Die Kostenpauschale beträgt **30,00 €** für Berichte-ABO (25 €) plus Rundschreiben (5 €)
5,00 €: nur Rundschreiben (per Post oder per e-mail).

Rückfragen richten Sie bitte an Frau Ortrud Hasenfuß, Tel. 02129/51365.

Ich freue mich darauf, Sie möglichst zahlreich wieder in Bergkamen begrüßen zu können!

Mit herzlichen Grüßen, Ihr



Termine 2009/2010

- Sa. 24.10.09 13.⁰⁰ Uhr Regionaltreffen Eifel in Bad Münstereifel (ACHTUNG FRÜHERER BEGINN!)**
im „Weißen Rathaus“, Marktstraße 15
2 spannende Diavorträge: „**Eifel-süchtig**“ von Ortrud und Volker Hasenfuß (*das könnte auch der Titel des neuen Eifel-Krimis von J. Berndorf sein*) und „**Sex in der Eifel**“ von Jean Claessens und Jacques Kleynen.
Vorstellung der **Orchidee des Jahres** 2010 durch Angelika und Heinz Baum.
Vorstellung des **neuen Leitungsteams** für die AG Eifel
Verabschiedung des alten Leitungsteams der AG Eifel
Außerdem u.a. Bücherausstellung Wil Meijs (www.meijsnatuurboeken.com)
Ansprechpartner: Eheleute Baum, Tel.: 0221/461274 oder a.u.h.baum@web.de
- Sa. 14.11.09 10.³⁰ – ca. 16.³⁰ Uhr AHO-Mitarbeiterversammlung in Bergkamen**
Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhellweg 110, Bergkamen (Tel. 02389-98090)
Vormittags: Jahresbericht, Berichte aus den Arbeitsgruppen, Berichtshefte, Stand der Kartierung, Bericht vom Treffen Bundes-AHO in Unkeroda, Öffentlichkeitsarbeit und Internet, Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Neuwahl der Kassenprüfer
Mittagspause: Gegen Selbstkosten-Erstattung (ca. Euro 6,-) bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit, an der Gemeinschaftsverpflegung teilzunehmen (Lecker' Süppchen, Anmeldung nicht erforderlich)! Nachmittags gibt es wie gewohnt Kaffee und Kuchen (gegen Spende).
Nachmittags: als Vorträge sind diesmal vorgesehen:
* **Neue Orchideen-Nomenklatur (Angelika Baum)**
* Vorstellung der „**Orchidee des Jahres 2010**“ (**Angelika und Heinz Baum**)
* Beamervortrag: „**Unterwegs auf Märkischem Sand - Naturbeobachtungen vor den Toren Berlins**“ von **Sebastian Sczepanski**
* Dias aus der Saison (max. 6, sonst bitte vorher bei M. Luwe anmelden!)
- So. 28.02.10 15.⁰⁰ Uhr Dia-Nachmittag in Hamm-Bockum**
Landgasthaus Langerbein; Horster Straße
Thema des Vortrags steht noch nicht fest, siehe kommendes Rundschreiben
Ansprechpartner: B. Margenburg, Tel.: 02307/84855

